



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



Amt der Burgenländischen Landesregierung  
Abteilung 4 Ländliche Entwicklung, Agrarwesen und Naturschutz  
A-7000 Eisenstadt Europaplatz 1 • Telefon +43 57 600-0  
E-Mail anbringen@bglld.gvat • www.burgenland.at

## Projekt-Steckbrief

zuletzt geändert am 16.11.2020

Projektbezeichnung	Der Natur ihren Freiraum geben
Vorhabensart <a href="https://www.burgenland.at/themen/agrar/foerderung/laendliche-entwicklung-2014-2020/">https://www.burgenland.at/themen/agrar/foerderung/laendliche-entwicklung-2014-2020/</a>	7.6.1 Studien und Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes der „Richtlinie des Landes Burgenland für die Förderung von Naturschutzprojekten im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 – 2020“
ProjektträgerIn, Kontakt	Burgenländisches Volksbildungswerk, Joseph Haydn-Gasse 22, 7000 Eisenstadt, Mag. Judith Tschepe, Tel.: 02682-62282, Email: office@volksbildungswerk.at
Projektlaufzeit	01.10.2016-30.09.2019
Gesamtkosten - Förderbetrag (63% EU, 37% Land Burgenland)	Euro 88.554,64
Ziele und Inhalte	Ziel des Projektes ist es, möglichst viele Menschen dazu zu motivieren ihre Hausgärten bzw. Balkone naturnahe zu gestalten und zu pflegen. Übergeordnetes Ziel ist dabei der Erhalt bzw. die Förderung der Artenvielfalt im Siedlungsraum. Des Weiteren soll das Bewusstsein breiter Bevölkerungskreise für bedrohte und gesetzlich geschützte Arten geschärft werden, sowie das Wissen über Maßnahmen für deren Erhaltung und Entwicklung vermittelt werden.
Ergebnisse, Downloads	



**Ziel 3:** Fördert Möglichkeit für Bewegung und Naturerfahrung

**Ziel 4:** Verstärkt Wissen für nachhaltigen Entwicklung

**Ziel 15:** Fördert den Erhalt der Vielfalt von nat. Lebensräumen